Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 65 (1939)

Heft: 13

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

GRAND CAFÉ

ZÜRICH

beim Stadttheater

ZÜRICH

das moderne, großzügige alkoholfreie Café mit Treffpunkt der Künstler

Keine Aufpeitschung

der Nerven und des Körpers, wenn sich Ermüdungszustände infolge rastloser Arbeit einstellen! Eine wohltuende Kräftigung erzielen Sie durch den blutbildenden Eisen-Cognac Golliez. Das Präparat bewährt sich seit 40 Jahren und ist in allen Apotheken in Flaschen zu Fr. 4.— und Fr. 8.— zu haben oder franko durch die Herstellerin direkt: Apotheke Golliez in Murten.



Der Frühling ist da . . .

die richtige Zeit für eine Blutreinigungskur mit dem altbekannten Kräuter-Wacholder-Balsam (Schutzm. Rophaien). Dieses bewährte Kräuter-Produkt löst die schädl. Harnsäure aus dem Blut und führt sie durch den Urin fort. Blase und Nieren werden gereinigt und zu neuer Tätigkeit angeregt. — Probeflasche Fr. 3.20, Kurfl. 6.75 in Apotheken.

Hersteller: Kräuterhaus Rophalen, Brunnen 113.

Lebensfreude

für den Mann durch

Yo-Haemacith

YO-Haemacithin-Pillen sind ein ärztlich empfohlenes, bewährtes Kräftigungsmittel bei rascher Ermüdbarkeit, seelischer Depression, vorzeitigen Alterserscheinungen, psychischer Impotenz.

YO-Haemacithin-Pillen helfen mit, Arbeits- und Lebenskraft, Leistungsfähigkeit und Ausdauer wiederzufinden.

YO-Haemacithin-Pillen werden seit mehr als 25 Jahren in wohlaufgebauter Zusammensetzung hergestellt. Sie werden von zufriedenen Verbrauchern stets weiter empfohlen,

50 Pillen Fr. 6.50 100 Pillen Fr. 11.— 100 Pillen Fr. 11.— 200 Pillen Fr. 21. franko Nachnahme

Die Broschüre «Starke Nerven» wird gern kosten-

Victoria-Apotheke Zürich

Dr. Kurt Egloff, vormals H. Feinstein Bahnhofstraße 71 Telefon 72432

Zuverlässiger Stadt- und Postversand

Ich bin der schönste Kombischrank



Ich koste nur Fr. 340.— in feinem echtem Maser

Kombi-Rohner Kanzleistr. 6, b. Stauffacher Ziirich

Zirka 40 Modelle

Hastreiter's Kräuter-Pillen

Jod- und giftfrei gegen



nachweisbare Erfolge

Generaldepot E. Bolliger, Gais Erhältlich in Apotheken



Das Lesen von Inseraten gibt Ihnen manch guten Wink und erleichtert den Einkauf!



Kartenspende Pro Infirmis

Pro Infirmis, die Schweiz. Vereinigung für Anormale, läßt in diesen Tagen in alle Haushaltungen der Schweiz ihre Kunstkarten-serien vertragen. Der Schutz der Schwachen tut besonders in den serien vertragen. Der Schutz der Schwachen tut besonders in den heutigen Zeiten Not. Pro Infirmis ist ein politisch und konfessionell unabhängiges gesamtschweizerisches Hilfswerk; in seinen 10 Fachverbänden sind rund 300 Hilfswerke für Taubstumme, Schwerhörige, Krüppelhafte, Invalide, Blinde, Geistesschwache, Epileptische und Schwererziehbare zusammengeschlossen. Alle diese vertrauenswürdigen Fürsorgewerke für körperlich und geistig Gebrechliche haben sich zugunsten der gesamtschweizerischen Aktion verpflichtet, keine Karten mehr zu verkaufen. Pro Infirmis hat keine Hausierer oder andere Verkäufer: Die Kunstkarten werden überall, ausgenommen Appenzell I.-Rh. und Oberwallis, durch die Post gebracht. Pro Infirmis zählt auf den Helferwillen aller Kreise.

Postcheckkonto Kartenspende Pro Infirmis des jeweiligen Kantons.